

KG 2

1294

Coelestin V.

KG 2

1032

*Benedikt IX., Papst 1032-1044,
1045-1046, 1047-1048*

KG 2

1431

KG 2

867

Papst Adrian II.

KG 2

1209-1229

*Die Albigenser hatten 1208 einen päpstlichen
Legaten getötet.*

KG 2

12. JHDT.

Der Heilige Dominikus hatte eine Erscheinung der Mutter Maria, die ihm den Rosenkranz zu predigen auftrug.

KG 2

1096

Kurz vor dem offiziellen 1. Kreuzzug, der 1099 mit der Einnahme Jerusalems endet.

KG 2

533

Belisar erobert Karthago im Namen Justinians, dem an einer Restitution des Imperiums gelegen ist. Er erobert auch Italien und Südspanien von den Goten zurück.

KG 2

525

Exiguus berechnet, dass Jesus im Jahr 754 'ab urbe condita' - nach der Gründung Roms - gegründet worden sei.

KG 2

1439

Herzog Amadeus VIII. von Savoyen (1383-1451) hatte sich nach dem Tod seiner Frau zurückgezogen. 1439-1449 war er Gegenpapst Felix V.

KG 2

1212

*Die Kinder kamen bis Marseille.
Dort wurden sie von Sklavenhändlern
nach Nordafrika verkauft.*

KG 2

1264

*Ursprünglich wurde das Fest nur in der Heimatstadt
von Urban V. - in Lüttich - begangen.*

KG 2

1219

KG 2

1227

*Zur allgemeinen Erleichterung wird er 1233 bei
Marburg von Unbekannten erschlagen.*

KG 2

1492

KG 2

1419-1433/36

Die Hussiten hatten freie Predigt, den Laienkelch und Armut der Geistlichen gefordert.

KG 2

1414-1418

*Im Rahmen des Konzils wird der Theologe Johannes Hus als Ketzer verbrannt.
Analog wird John Wiclif zum Ketzer erklärt.*

KG 2

1382

*John Wiclif (ca. 1328-1384) verwirft die Heiligenverehrung, den Zölibat, die päpstliche Oberherrschaft und die katholische Abendmahlslehre.
1383 übersetzt er die Bibel ins Englische.*

KG 2

1189-1192

*Der Kreuzzug wurde ausgelöst durch die Eroberung Jerusalems durch Sultan Saladin 1187.
Auf dem Weg ins Heilige Land ertrinkt Friedrich I. (Barbarossa) 1190 im Saleph (Südtürkei).*

KG 2

1179

KG 2

1160

KG 2

1109

Anselm (1033-1109), "Vater der Scholastik", wird bekannt durch den ontologischen Gottesbeweis.

KG 2

1147-49

KG 2

1121

Grönland war seit 984 von den Normannen besiedelt, 'Vinland' wurde um 1000 entdeckt.

KG 2

1122

*Papst Kalixt II. und Kaiser Heinrich V.
- er erzwang von Papst Paschalis II. mit Gewalt die Kaiserkrönung - einigen sich: Der Kaiser verzichtet auf die Investitur, befehlt aber die geistlichen Fürsten vor ihrer Weihe.*

KG 2

1096-99

KG 2

785

*804 führt Karl den letzten Feldzug
gegen die Sachsen.*

KG 2

787

*Das 2. Konzil von Nicäa ist das letzte der sieben
ökumenischen Konzilien.
Bereits 794 verwirft Karl der Große auf der Synode
von Frankfurt die Bilderverehrung.*

KG 2

800

*Karl I., fränkischer König 768-814,
erneuert das römische Kaisertum.*

KG 2

756

*Der fränkische König Pippin der Kleine unterstützt
den Papst gegen die Langobarden und übergibt
ihm das eroberte Ravenna.*

KG 2

754

*Bonifatius missionierte auf Geheiß des Papstes ab 718 in Thüringen, Hessen, Bayern und Friesland.
725 fällt er die Donars-Eiche bei Fritzlar.
748 wird er Erzbischof von Mainz.*

KG 2

732

*Der Hausmeier des Frankenreiches (714-741)
führte diese Schlacht sieben Tage lang.*

KG 2

680

*Das Konzil verurteilt insbesondere den
Monotheletismus - der Lehre, die Jesus Christus
trotz seiner zweifachen Natur einen
gottmenschlichen Willen zuschreibt.*

KG 2

625-638

*Honorius I. wurde 680 zum Häretiker erklärt.
Der Grund: Er hatte sich für den Monotheletismus
stark gemacht.*

KG 2

1302

*Die Bulle besagt zum einen, dass jede
menschliche Kreatur um ihres Seelenheils willen
dem Papst untersteht. Zum anderen führen laut
ihr die Fürsten das Schwert im Auftrag der Kirche.*

KG 2

622

Mit der sog. Hedschra beginnt die islamische Zeitrechnung.

KG 2

590-604

Der erste Mönchspapst auf dem Heiligen Stuhl führt eine einschneidende Kalenderreform durch. Er fördert Bilder als Bibeltersatz für Analphabeten.

KG 2

543

KG 2

1232

*Die Inquisition besteht . . .
- in Deutschland bis zur Reformation.
- in Italien bis 1808.
- in Spanien bis 1834.*

KG 2

553

Das Konzil verurteilt die Philosophie des Origenes, gest. 253.

KG 2

1273

Thomas legt eine hochscholastische Zusammenfassung der Theologie vor: "Glauben durch vernünftige Erkenntnis". Denn Offenbarung ist eine außer-, aber nicht widervernünftige Erkenntnisquelle theologischer Wahrheit.

KG 2

1356

KG 2

1309

Der Papstsz kehrt 1376 nach Rom zurück.

KG 2

1215

Die Synode beschliesst das Dogma der Transsubstantiation, die Pflicht der Gläubigen zur jährlichen Beichte und Kommunion und ein Verbot von Gottesurteilen.

KG 2

1221

KG 2

911

Konrad I. stirbt 918. Seit seiner Regentschaft kann man von einer eigenständigen Entwicklung Deutschlands sprechen.

KG 2

1243

1309 wird seine Philosophie offizielle Ordenslehre.

KG 2

1228/9

Die Kreuzritter erzwingen die Übergabe der Städte Jerusalem, Betlehem und Nazareth. Zudem handeln sie einen 10jährigen Waffenstillstand mit dem ägyptischen Sultan aus.

KG 2

1229

Die römisch-katholische Kirche erneuert 1622 das Verbot - 1902 wird es aufgehoben.

KG 2

UM 1450

Die Buchdruckerkunst entwickelt sich rasch: Bis 1500 gibt es über 1.000 Druckereien in Europa mit über 35.000 Druckerzeugnissen und einer Gesamtauflage von ca. 10 Millionen.

KG 2

1291

KG 2

904-911

*Ihre Mutter Theodora macht 914 zudem ihren
Geliebten zum Papst Johannes X..
Man spricht von 'Pornokratie'.*

KG 2

1349

*William von Occam (geb. ~1290) bekämpft
unnötige Allgemeinbegriffe: "Rasiermesser des
Occams". In der Folgezeit verdrängt der
Nominalismus den Realismus.*

KG 2

1204

*Das neu gegründete 'Lateinische Kaisertum'
begünstigt den venezianischen Orienthandel
- bis 1261 Konstantinopel von den Byzantinern
zurück erobert wird.*

KG 2

1308

KG 2

1378-1417

1378 wird der Vatikan päpstliche Residenz.

KG 2

1327

KG 2

845

*Daraufhin wird Bremen statt Hamburg
Erzbischofssitz und Zentrum der
nordeuropäischen Mission.*

KG 2

843

*Die Söhne Ludwig I. (der Fromme) teilen das
Reich unter sich auf:*
- Ludwig II. (der Deutsche): Ostfranken
- Karl II. (der Kahle): Westfranken
- Lothar I.: Mittelfranken und Italien

KG 2

1415

KG 2

1054

Das Schisma hat seine Gründe in Auseinandersetzungen um die Lehrautorität und um das Filioque.

KG 2

962

Otto I. ist deutscher König 936-973. Bis 954 bricht er die Macht der Stammesherzöge. 955 siegt er über die Ungarn auf dem Lechfeld. Mit seiner Kaiserkrönung beginnt das "Heilige Römische Reich Deutscher Nation".

KG 2

1095

KG 2

1059

Vorher wurde der Papst - je nach aktuellen Machtverhältnissen - vom Kaiser oder vom römischen Adel bestimmt.

KG 2

1075/6

Der Konflikt zwischen den beiden schwelt weiter. 1080 verhängt Gregor über Heinrich den Bann - Heinrich setzt Gregor ab. 1084 belagert Heinrich Gregor in Rom und lässt sich vom Gegenpapst Klemens III. zum Kaiser krönen.

KG 2

1074

Damit wird der Grundsatz des Zölibats endgültig im Abendland verwirklicht.

KG 2

1466

Vor Luther gab es 130 deutsche Bibelübersetzungen - davon wurden 14 in Hochdeutsch, 3 in Niederdeutsch gedruckt.

KG 2

1492

Im selben Jahr entdeckt Columbus für die spanische Krone Cuba und Haiti.

KG 2

1453

KG 2

AB 816

Benedikt von Nursia verfasste seine Ordensregel bereits ~550 für sein Kloster auf dem Monte Cassino. Aber erst 816ff wird sie reichsweit verpflichtend.

KG 2

910

Cluny's Besonderheit bestand in seiner Autonomie von Stifter und Ortsbischof. Das Kloster trat damit aus der Verfügungsgewalt der Feudalherren heraus - bisher einer der wichtigsten Faktoren für den Niedergang des Mönchtums.

KG 2

563

Das Kloster hat bis heute eine große Wirkungsgeschichte entfaltet. Im Frankenreich war die monastische Columbanregel weit verbreitet.

KG 2

1084

Für die Kartäuser waren charakteristisch die Abkehr vom traditionellen Klosterwesen, die individualistische Askese, die strikte persönliche Armut und die Handarbeit der Laienbrüder.

KG 2

1184

Die Katharer ("die Reinen") hatten sich seit ~1140 rasch verbreitet. Die Gefahr, die von ihrem kritischen Lebensstil für die Kirche ausging, wurde durch ihre dogmatische Häresie weitgehend neutralisiert.

KG 2

~1176

Waldes ist besonders am Laienapostolat gelegen. Da sie keine Anerkennung als Bettelorden erreichen, werden die Katharer 1182-84 förmlich verurteilt. Sie bauen ihre Organisation außerhalb der Kirche auf.

KG 2

1212

Der Franziskanerorden war eine Ordensfamilie: Die Minoriten, die Klarissen und die Bruder- und Schwesternschaften von Laien, sog. Tertiärer.

KG 2

1215

... erhält Dominikus den Verkündigungsauftrag für die Diözese Languedoc. Sein Orden verband den ärmlichen Lebensstil der Ketzer mit kirchlichen Verkündigungsinhalten. Die Dominikaner wurden Träger der Ketzerbekämpfung.

KG 2

1311

Die Beginen übten asketisches Gemeinschaftsleben in Privathäusern. Die männlichen Begarden waren weniger häufig. Häresieverdacht und Aversion des Klerus führten zum Verbot.

KG 2

???

KG 2

863

*Konstantin - nach seinem Eintritt in ein römisches Kloster Cyrill genannt - schafft die Grundlagen der kyrillischen Schrift.
869 genehmigte Papst Hadrian II. die liturgische Verwendung der Volkssprache.*

KG 2

869

863 öffnete Khan Boris sein Land lateinisch-fränkischen Missionaren. Aber Papst Nikolaus I. wollte kein eigenes Erzbistum für die Bulgaren schaffen - Byzanz gab nach!

KG 2

988

Erst durch die Christianisierung konnte der Kiewer Rus' zum gleichwertig respektierten Bündnispartner Byzanz' werden - Wladimir heiratete nach seiner Taufe die Schwester des Kaisers von Byzanz.

KG 2

967

Die Bistumsorganisation stützte sich auf die deutschen Burgen als Zentren der Militärverwaltung in den Markgrafschaften.

KG 2

1000/1

Das förderte die staatliche Selbständigkeit, die nationale Integration des Christentums und Aufbau lebenskräftiger Kirchen.